

Mag. Dr. Thomas Strasser

Zum Einsatz von neuen Lerntechnologien im Unterricht. Web 2.0 als digitaler Hype oder ernst zu nehmender Paradigmenwechsel?

Das Phänomen Neue Lerntechnologien hat nun auch den Unterrichtsalltag erreicht. Trotz der Kontroversen im wissenschaftlichen Diskurs bezüglich Neuen Medien und Web 2.0, (von der „busted bubble“ bis hin zum andauernden Phänomen, welches noch viel kreatives Potenzial birgt) konnten sich im Laufe der Zeit effiziente Web 2.0-Tools vor allem für den Unterricht herauskristalisieren. Ausgehend vom Ansatz des „Netzes der Laien“, werden in diesem Vortrag grundlegende wissenschaftliche Überlegungen zum Paradigmenwechsel im Unterricht erläutert, aber vor allem die didaktischen Aspekte von Web 2.0 im Unterricht praxisnahe und leicht verständlich vorgestellt. Welche bei Jugendlichen beliebten Tools bzw. Apps könnte man sich als Lehrperson/Coach im Unterricht zunutze machen? Welche Tools sollte man unbedingt zur Steigerung gewisser Kompetenzen bei SchülerInnen in E-Learningszenarien einsetzen und wie sieht es mit Social Networking (Facebook, twitter, etc.) als möglicherweise zeitgeistiges Medium im Unterricht aus? Fluch oder Segen?

Thomas Strasser, Mag. Dr., Pädagogische Hochschule Wien, New Learning Technologies Researcher, LehrerInnenaus- und Fortbildner, Fremdsprachenlehrer, Autor, Arbeitsschwerpunkte: Neue Lerntechnologien, Moodle und Lernplattformen, Web 2.0, ePortfolios, konstruktivistisches Lernen, bildungswissenschaftliche Paradigmenwechsel mithilfe von Neuen Lerntechnologien. www.learning-reloaded.com, www.eportfolio.or.at